

CHECKZRK Benutzerhandbuch

Zusammenfassung

Diese Dokumentation beschreibt die Bedienung des CHECKZRK FTP-Service.

Die Dokumentation darf nur mit Erlaubnis der infoGrips GmbH vervielfältigt werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	. 4
1.1. Konventionen	. 4
2. Installation des FTP-Client	. 5
3. Bedienung des Checkservice	. 6
3.1. Vorbereiten der .itf Datei	. 6
3.2. Aufruf des FTP-Client	. 6
3.3. Starten der ITF Überprüfung	. 6
1 0	

1. Einleitung

CHECKZRK ist ein Internet Service mit dem INTERLIS .itf Dateien auf Konsistenz gegenüber einem gegebenen INTERLIS Datenmodell überprüft werden können. CHECKZRK ist in die Teile **RICS-Server** (Remote ICS) und **FTP-Client** aufgeteilt. Die Kommunikation zwischen dem RICS-Server und dem FTP-Client basiert auf dem Internet FTP bzw. EMail-Protokoll (s.a. Figur).

Abbildung 1. Kommunikation mit RICS-Server



Der RICS-Server ist ein spezieller FTP-Server der alle .itf Dateien, welche an den Server per FTP geschickt werden, automatisch auf Konsistenz überprüft. Das Resultat (d.h. die erzeugte Logdatei) wird nach der Überprüfung per E-Mail an den Benutzer geliefert. Der Client ist ein Standard FTP-Client, d.h. auf der Clientseite wird normalerweise keine zusätzliche Software benötigt.

Diese Dokumentation beschreibt die Bedienung von CHECKZRK über einen Standard FTP-Client.

1.1. Konventionen

In dieser Dokumentation werden folgende Konventionen eingehalten:

Kursiv	Namen von Dateien und URL's
fett	neue Begriffe, Namen von Funktionen oder Methoden
courier	Programmtext oder Eingaben im Betriebssystem

2. Installation des FTP-Client

Da die meisten Betriebsysteme über einen eingebauten FTP-Client verfügen, ist normalerweise keine gesonderte Installation notwendig. Falls Sie über keinen FTP-Client verfügen, müssen Sie einen FTP-Client vor der Benutzung von CHECKZRK installieren. Ausserdem benötigen Sie:

- Einen Internetzugang über den Sie mit einem Internet FTP-Server Daten austauschen können.
- Ein E-Mail Konto für den Empfang der Resultatdatei.
- Ein Programm zum Erzeugen bzw. Auspacken von ZIP-komprimierten Dateien (z.B. pkzip oder WinZIP).
- Falls Sie eine Internetverbindung mit Firewall benutzen, muss der FTP-Client das PASSIVE MODE Protokoll unterstützen. Der in Windows Betriebssystemen eingebaute FTP-Client unterstützt PASSIVE MODE leider nicht. Es gibt jedoch diverse FTP-Client's von Drittherstellern, welche PASSIVE MODE auch unter Windows unterstützen (z.B. WSFTP der Firma IPSwitch).

3. Bedienung des Checkservice

3.1. Vorbereiten der .itf Datei

CHECKZRK verarbeitet unkomprimierte oder ZIP-komprimierte .itf Dateien. Damit der Transfer über das Internet möglichst effizient ist, empfehlen wir Ihnen jedoch immer mit ZIP-komprimierten Dateien zu arbeiten.

3.2. Aufruf des FTP-Client

In den meisten Betriebsystemen (z.B. Windows oder UNIX) wird der FTP-Client wie folgt gestartet:

- · Öffnen Sie ein Konsolenfenster (Windows: MSDOS-Eingabe).
- · Geben Sie auf der Kommandozeile folgenden Befehl ein:

ftp

Das System antwortet normalerwiese mit dem Prompt:

ftp>

d.h. der FTP-Client ist nun für die Eingabe von Befehlen bereit.

3.3. Starten der ITF Überprüfung

Geben Sie folgende Befehle im FTP-Client ein um die ITF Überprüfung auszulösen:

• ftp> open ftp.infogrips.ch

Mit dem open Befehl nehmen Sie Verbindung mit dem RICS-Server der Firma infoGrips GmbH auf. Geben Sie für den Benutzer checkzrk und für das Password Ihre vollständige E-Mail Adresse ein. Das System antwortet mit:

230 service CHECKZRK ready, your email is <Passwort>.

Falls die E-Mail Adresse falsch eingegeben wurde, müssen Sie diesen Schritt wiederholen.

• ftp> put <ZIP-Datei>

Für <ZIP Datei> geben Sie die unter <u>Abschnitt 3.1, "Vorbereiten der .itf Datei"</u> erzeugte ZIP-komprimierte .itf Datei an. Nach der vollständigen Übertragung der .zip Datei wird die Übersetzung automatisch auf dem RICS-Server gestartet. Bemerkung: Der put Befehl kann mehrfach wiederholt werden.

```
• ftp> quit
```

Geben Sie zum Schluss quit ein. Sobald die Prüfung der .itf Datei abgeschlossen ist, werden Sie per E-Mail benachrichtigt.

· CHECKZRK ist im Moment für folgende Datenmodelle implementiert:

DM01AV_UR_SZ_OW_NW_V24_01 DM01AV_ZG_V24_01_02 Im Header der .itf Datei muss der Eintrag MODL <Model> stehen, sonst kann die .itf Datei nicht überprüft werden.

• Die .itf Dateien und alle temporären Dateien werden nach der Überprüfung sofort automatisch gelöscht.